



© Aeulihoftiere bewegen Menschen

Kraft tanken auf dem Bauernhof

„Aeulihoftiere bewegen Menschen“, so heißt der neu gegründete Verein mit Sitz in Sargans (CH). Als wesentliches Ziel soll Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen ermöglicht werden, mit Tieren Kraft zu tanken.

Die Gründungsmitglieder des Vereins kommen aus unterschiedlichen Gebieten, welche dem Verein von großem Nutzen sind. Ihre Motivation, beim Verein mitzuwirken, besteht darin, Menschen die Möglichkeit zu geben, mit den Tieren eine unbeschwerte Zeit zu verbringen und Kraft zu tanken. Stefan und Daniela Anrig führen den Bauernhof „Aeulihof“ in Sargans nach biologischen Richtlinien. Seit Beginn an war dem Arbeitsagogen und TGI-Experten sowie der Sozialpädagogin klar, dass Tiere vom Aeulihof auch für soziale Projekte eingesetzt werden sollten. Ausgewählte Tiere wurden schon vor einiger Zeit dafür trainiert. Beim Um- und Neubau der Stallungen wurden die Abläufe der tiergestützten Arbeit bereits miteinbezogen. Seit vielen Jahren bietet die Familie Anrig

ein Ausgleichsangebot für Menschen mit Handicap auf ihrem Hof an. Seit Mai 2022 besteht nun auch die Zusammenarbeit mit der Timeout Schule Liechtenstein. Diese besteht darin, dass Jugendliche ein niederschwelliges Angebot auf dem Aeulihof erleben und mitgestalten dürfen. Sie werden in den Hofalltag miteinbezogen, essen mit der Familie, versorgen und erleben die Tiere vom Aeulihof. Bei diesem Besuch wird der Hauptfokus auf einen gelingenden Alltag gerichtet. Ziel dieser Intervention ist es, durch sinnstiftende Arbeit das Selbstwertgefühl der jungen Menschen zu stärken.

Ein Renner sind die Tiererlebnis-Nachmittage für Kinder ab 6 Jahren. Dabei verbringen die Kinder den Nachmittag mit Meerschweinchen, Hasen, Pferden und Ponys oder den Alpakas. Sie lernen den artgerechten Umgang und treten spielerisch mit den Tieren in Kontakt. An diesen Nachmittagen entstehen kleine Teams, welche einander unterstützen, fördern und inspirieren können. Auch die Eltern-Kind-Vormittage finden Anklang. Dabei dürfen Kinder unter 6 Jahren mit einer erwachsenen Bezugsperson Zeit mit den Tieren verbringen. Durch das gemeinsame Interesse am Tier und die daraus resultierenden Erlebnisse kann die Eltern-Kind Bindung gefördert werden.

Zweck des Vereins ist die ideelle und finanzielle Förderung von Aktivitäten und Projekten auf dem Bauernhof mit Schwerpunkt

tiergestützter Aktivitäten bzw. Interventionen und damit einhergehend der Ausbau des Angebots. Auch die Zusammenarbeit mit Institutionen soll intensiviert und ausgebaut werden. Den Gründungsmitgliedern ist es wichtig, verschiedenen Menschen die Möglichkeit zu geben, mit Tieren eine unbeschwerte Zeit zu verbringen, um Kraft zu tanken. Sei dies bei Familie Anrig auf dem Bauernhof oder mit Tierbesuchen in verschiedenen Institutionen direkt vor Ort. Menschen mit und ohne Handicap sollen positive Begegnungen mit Tieren und der Natur ermöglicht werden. Der Verein fördert so die physischen Fähigkeiten und psychische Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Senior*innen sowie gleichzeitig den Tierschutz und das Verständnis für die Landwirtschaft. Mit dem Schwerpunkt der tiergestützten Interventionen werden Tiere bewusst in die Gesundheitsförderung, Pädagogik und in die Soziale Arbeit einbezogen und integriert, um therapeutische Verbesserungen und positive Wirkungen bei Menschen zu erreichen.

Weiterführende Informationen

Interessierte finden aktuelle Angebote auf der Website aeulihof.ch, Instagram: [aeulihoftiere_bewegen_menschen](https://www.instagram.com/aeulihoftiere_bewegen_menschen) oder dürfen sich gerne direkt melden unter der Nummer +41 79 645 20 66.



Gründungsfoto © Stefan & Daniela Anrig, Dennis C. Turner, Sarah Neyer, Evelyne Wohlgensinger, Serafine Anstutz